



Projektverbund Praxislernen
Konsumhof 1-5
14482 Potsdam

Tel.: 0331-704 99 44
Fax: 0331-704 36 10



Hinweise zum Ausfüllen des Antragsformulars und des Finanzierungsplans speziell für das Praxislernen im Rahmen des ESF-Landes-Programms „Initiative Oberschule“ (IOS)

1. Antragsformular

Das Antragsformular mit dem dazugehörigen Finanzierungsplan bildet die Grundlage und Voraussetzung für die Förderung des Praxislernens an Ihrer Schule.

Wenn Sie mit einem Kooperationspartner zusammen arbeiten, füllen Sie bitte im Antragsformular die Nummern 2 bis 3, sowie 7 und 11 zusätzlich aus. Bei Schulen die ohne Kooperationspartner das Praxislernen durchführen, entfallen diese Punkte.

Das Besserstellungsverbot ist nur auszufüllen, wenn die Schule mit einem Kooperationspartner zusammenarbeitet, da nur dann Personalkosten anfallen. Bitte reichen Sie dieses im Original mit Unterschrift und Stempel des Kooperationspartners ein.

2. Darstellung der Projektfinanzierung Schuljahr 2009/2010 (Finanzierungsplan)

Im Praxislernen sind drei Ausgabepositionen förderfähig: **Sachmittel, Reisekosten** und **Honorare/Dienstleistungskosten** an außerschulischen Bildungsinstitutionen.

Beim Ausfüllen des Finanzierungsplans ist darauf zu achten, dass die geplanten Ausgaben so genau wie möglich erläutert werden.

Sachmittel:

Sollten Gelder für *Arbeitssicherheit* beantragt werden, so muss erläutert werden, was angeschafft werden soll. Es ist erforderlich mit dem Projektantrag ein Nutzungskonzept einzureichen (unterschrieben & auf Briefbogen), in dem die Schule versichert, dass die Anschaffungen (z.B. Arbeitssicherheitsschuhe) den Schülern zur Nutzung ausgeliehen werden und ansonsten in der Schule verbleiben. Dass sie so lange weiter verliehen werden bis sie nicht mehr brauchbar sind, vor Weitergabe gesäubert werden und hygienisch in einwandfreiem Zustand sind.

Um das Praxislernen an der Schule zu repräsentieren, können Mittel für die *Öffentlichkeitsarbeit* beantragt werden.

Geräte sind nicht förderfähig! (z.B. Laminiergeräte, Rechner, Sägen, Drucker, externe Festplatten...), siehe auch „Merkblatt zur Abrechnung beim Projektverbund Praxislernen“

Reisekosten:

Die Reisekosten sind in „Reisekosten Lehrkräfte“ und „Reisekosten Schüler“ unterteilt. Bitte erläutern Sie wofür die geplanten Reisekosten eingesetzt werden sollen.

bitte wenden

In Trägerschaft der



GF: Wolfgang Schumacher | Straße der Jugend 31 | 15562 Rüdersdorf
HR Nr.: 1902/ Amtsgericht Frankfurt (Oder)

gefördert durch





Projektverbund Praxislernen
Konsumhof 1-5
14482 Potsdam

Tel.: 0331-704 99 44
Fax: 0331-704 36 10



Honorare/Dienstleistungskosten:

Wenn Sie mit einem Kooperationspartner zusammen arbeiten, können Sie unter diesem Ausgabepunkt Mittel beantragen und erläutern. (Besserstellungsverbot einreichen)

Es sind **ausschließlich** Personalkosten förderfähig, die in der Einrichtung im direkten Zusammenhang mit der pädagogischen Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern stehen.

Beachten Sie bitte auch das Handbuch „Erläuterungen zum Antragsverfahren Praxislernen“ unter <http://www.praxislernen.de/>!

Stand 19.06.2009

In Trägerschaft der



WIBB GmbH

Wohnraumbeschaffung, Instandsetzung,
Beschäftigung, Betreuung

GF: Wolfgang Schumacher | Straße der Jugend 31 | 15562 Rüdersdorf
HR Nr.: 1902/ Amtsgericht Frankfurt (Oder)

gefördert durch



**LAND
BRANDENBURG**

Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds